



## Beschlussvorlage

- öffentlich -

**VL-89/2024**

Fachbereich	Zentrale Verwaltung und Finanzen
Federführendes Amt	Kämmerei
Sachbearbeiter	Carolin Röhrig
Datum	18.07.2024

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand der Gemeinde Kiedrich	03.09.2024	beschließend
Haupt - und Finanzausschuss	25.09.2024	vorberatend
Gemeindevertretung der Gemeinde Kiedrich	30.09.2024	beschließend

### **Betreff:**

**Jahresabschluss 2018 Vorlage an Gemeindevertretung gemäß §113 HGO und Entlastung gemäß §114 HGO sowie Genehmigung Überschreitung Planansätze nach §100 HGO**

### **Beschlussvorschlag:**

1. Der vom Rechnungsprüfungsamt des Rheingau-Taunus-Kreises geprüfte Jahresabschluss 2018 wird gem. § 114 HGO beschlossen.
2. Der Jahresgewinn von 1.282.023,59 € im ordentlichem Ergebnis und der Jahresverlust im außerordentlichem Ergebnis von 3.546,69 € wird nach § 25 GemHVO auf die neue Rechnung (2019) übertragen.
3. Dem Gemeindevorstand der Gemeinde Kiedrich wird für das Jahr 2018 Entlastung erteilt.
4. Die Gemeindevertretung genehmigt gemäß §100 HGO den entstandenen Mehrbedarf in Höhe von 39.173,58 €.

### **Begründung:**

Gem. § 113 HGO ist der Jahresabschluss nach Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt zusammen mit dem Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Gem. § 114 Abs. 1 HGO beschließt die Gemeindevertretung über den geprüften Jahresabschluss und entscheidet zugleich über die Entlastung des Gemeindevorstandes. Wird die Entlastung verweigert oder mit Einschränkungen erteilt, sind die Gründe dafür anzugeben.

Aus dem am 23.04.2019 vom Gemeindevorstand aufgestellten und dem Rechnungsprüfungsamt am 06.05.2019 zur Prüfung angemeldeten Jahresabschluss zum 31.12.2018 ergeben sich nachfolgende Kernergebnisse:

### **Vermögensrechnung**

Gegenüber dem Ergebnis zum 31.12.2017 verringert sich die Bilanzsumme zum 31.12.2018 um 1.971 T€ von 42.686 T€ auf 40.715 T€.

## **Ergebnisrechnung**

Im ordentlichem Ergebnis zum 31.12.2018 ergibt sich gegenüber dem Planansatz von 18.701,00 € eine Verbesserung von 1.263.322,59 € auf 1.282.023,59 €.

## **Jahresergebnis**

Das Jahresergebnis zum 31.12.2018 ergibt gegenüber dem Planansatz von 3.901,00 € eine Verbesserung von 1.274.575,90 € auf 1.278.476,90 €.

## **Finanzrechnung**

Der Finanzmittelbestand zum 31.12.2018 verändert sich gegenüber dem Wert zum 01.01.2018 von 5.191.957,85 € um -1.662.882,64 € auf 3.529.075,21 €.

Die Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt des Rheingau-Taunus-Kreises ergab im Wesentlichen das folgende Prüfungsergebnis:

### **Prüfungsergebnis laut Prüfbericht:**

*„Der vorliegende Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2018 ist aus den Zahlen der Buchführung und den Vermögens- und Verbindlichkeitsverzeichnissen grundsätzlich richtig entwickelt worden.*

*Die bisherigen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gemäß dem Grundsatz der Bilanzierungsstetigkeit beibehalten.*

*Die Buchführung und das Belegwesen entsprechen den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung.*

*Zur Einhaltung des Haushaltsplanes und der entsprechenden kommunalrechtlichen Vorschriften siehe unser Fazit nach Ziffer 5.5. in diesem Bericht.*

*Der zur Prüfung vorgelegte Jahresabschluss 2018 entspricht den im Buchungssystem enthaltenen Werten.*

*Der Jahresabschluss, seine Anlagen und der Anhang vermitteln ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie der sonstigen Risiken der Gemeinde Kiedrich.*

*Ein Rechenschaftsbericht wurde für das Berichtsjahr erstellt und unsererseits geprüft. Bezüglich des Prüfungsergebnisses verweisen wir auf unsere Ausführungen zu Ziffer 6.1. dieses Berichtes.*

*Zu verschiedenen Punkten haben sich jedoch im Rahmen der Prüfung Feststellungen ergeben. Diese Feststellungen haben wir unserem Bericht zum 31.12.2021 unter Ziffer 7 für die aktuell geprüften Jahre 2017 bis 2021 insgesamt erläutert.“*

## **Erläuterungen**

### **Vermögensrechnung**

Die Veränderungen im Bereich der Vermögensrechnung zum 31.12.2018 resultiert unter anderem aus einer Sonder-Darlehenstilgung von 344.000,00 € und Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Produktbereich 13 (Forstwirtschaft) von 611.440,00 €.

## **Ordentliches Ergebnis**

Die Differenz im ordentlichem Ergebnis im Haushaltsjahr 2018 zwischen Plan (18.701,00 €) und Ergebnis 2018 (1.282.023,59 €) von 1.263.322,59 € erklärt sich durch Mehreinnahmen im Bereich Forstwirtschaft (privatrechtliche Leistungsentgelte/Holzverkäufe). Geplant waren 282 T€. Im Ergebnis waren es 1.467,8 T€. Die Ergebnisverbesserung im Forstbereich war Ausfluss des Sturmereignisses und des damit verbundenen Anfalles an Schadholz.

### **Genehmigung Mehrbedarf nach §100 HGO**

Der genehmigungspflichtige Mehrbedarf nach §100 HGO ergab sich im Haushaltsjahr 2018 in der Hauptsache aus folgenden Sachverhalten:

- Austausch Bühnenvorhang großer Saal Bürgerhaus mit rund 14,0 T€
- Anpassung der Verbandsumlage des Zweckverband Rheingau mit rund 22,0 T€

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Keine finanziellen Auswirkungen.

### **Anlage(n):**

1. Bericht endgültig gez Gemeinde Kiedrich 2018
2. Jahresabschluss 2018 Gemeinde Kiedrich Stand 2019 04 11